

unangekündigte Beurteilungsbesuche in Schwangerschaft

Beitrag von „Buntflieger“ vom 26. Dezember 2018 19:26

Zitat von MarlenH

Im Lehrerberuf sollte man absolut stresstauglich sein!

Als Mutter übrigens auch!

Schwangere in Kriegsgebieten sind unnötigen Gefährdungen ausgesetzt. Aber ich will mich nicht weiter aufregen. Es entspricht wohl dem allgemeine Zeitgeist sich zu schonen.

Hallo MarlenH,

es geht ja der Threaderstellerin nicht darum, dass sie der Lehrerberuf generell zu sehr stresse, sondern um eine individuelle (Ausnahme)Situation und diesbezügliche spezielle Bedenken.

Ganz abgesehen davon, finde ich es aber absolut nicht falsch, wenn man alles unternimmt, den Lehrerberuf möglichst stressarm (ich beziehe mich explizit auf negativen Stress) zu organisieren/gestalten. Man könnte bei diversen Haltungen leicht auf die Idee kommen, dass sich manch ein Lehrer zu nicht geringen Teilen über den Stress identifiziert und diese Berufseinstellung aus Selbstwertgründen hochgehalten wird. Ich möchte hier nichts unterstellen, aber solch krasse Reaktionen und der große Zuspruch, auf den sie stoßen, legen das einfach nahe.

Aus ähnlichen Gründen dauerte es sehr lange, bis endlich das Halbtagsreferendariat eingeführt werden konnte. Wie soll man da auch noch vernünftig-zünftig die ach so berufsnotwendige Stressresistenz der Delinquenten austesten?! *Ironiemojus aktiviert*

der Buntflieger